

**Legende:**

--- Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes

**FFH-Lebensraumtypen des FFH-Gebietes**

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons
- 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
- 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLÖN wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biotoptyps von 9130 in 9110 geändert.

\*91E0 - Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lebensraumtypen**

- A - sehr gut
- B - gut
- C - mittel bis schlecht

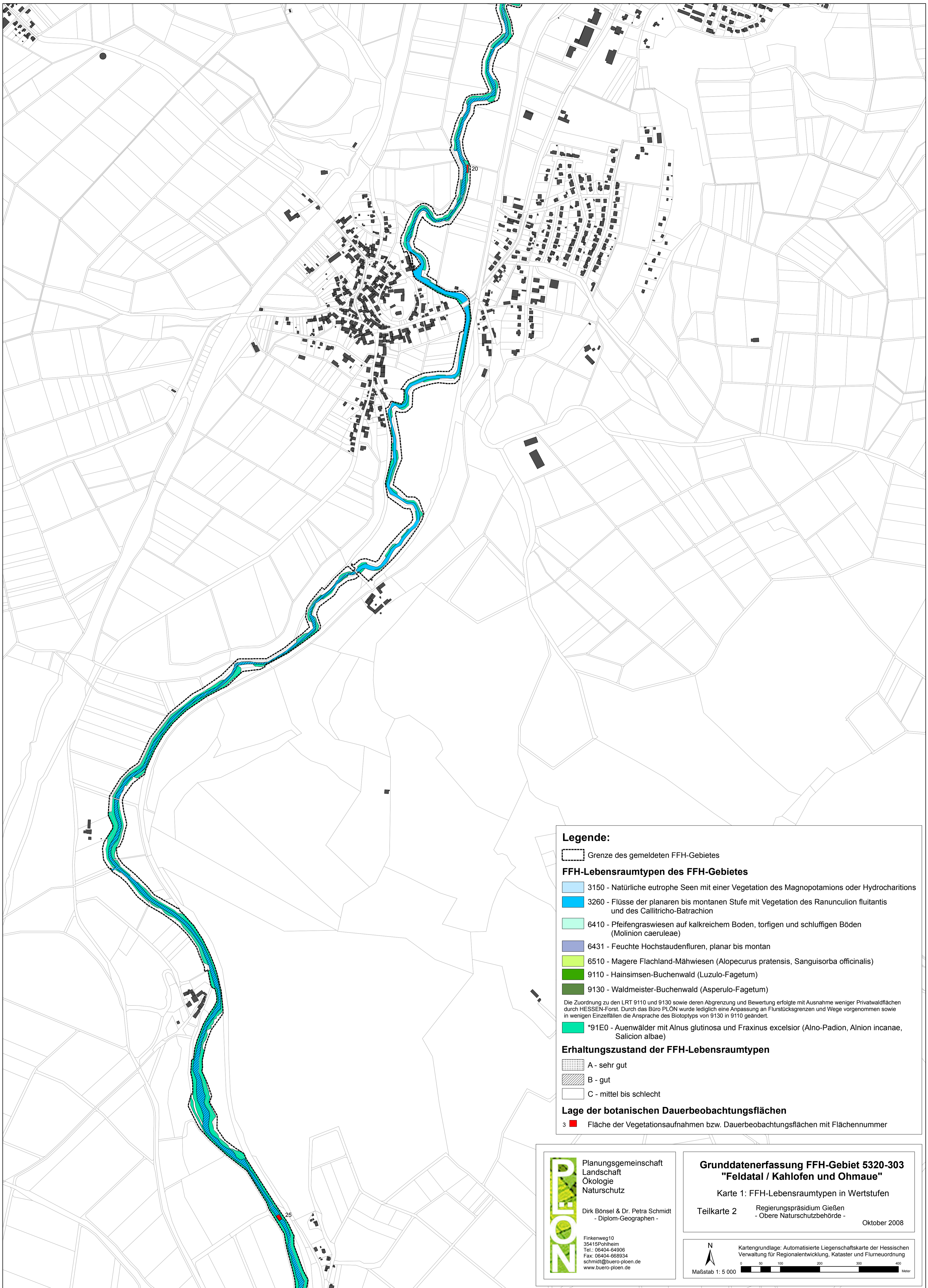
**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

3  Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

**PLÖN**  
 Planungsgemeinschaft  
 Landschaft  
 Ökologie  
 Naturschutz  
 Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
 - Diplom-Geographen -  
 Finkenweg 10  
 35415 Pohlheim  
 Tel.: 06404-64906  
 Fax: 06404-668934  
 schmidt@buero-ploen.de  
 www.buero-ploen.de

**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
 "Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**  
 Karte 1: FFH-Lebensraumtypen in Wertstufen  
 Teilkarte 1      Regierungspräsidium Gießen  
    - Obere Naturschutzbehörde -  
 Oktober 2008

Maßstab 1: 5 000  
 Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte der Hessischen  
 Verwaltung für Regionalentwicklung, Kataster und Flurneuordnung  
 0 50 100 200 300 400 Meter



**Legende:**

Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes

**FFH-Lebensraumtypen des FFH-Gebietes**

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
  - 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
  - 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
  - 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
  - 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
  - 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
  - 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLÖN wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biotoptyps von 9130 in 9110 geändert.
- \*91E0 - Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lebensraumtypen**

- A - sehr gut
- B - gut
- C - mittel bis schlecht

**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

- 3 Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

**PLÖN**  
 Planungsgemeinschaft  
 Landschaft  
 Ökologie  
 Naturschutz

Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
 - Diplom-Geographen -

Finkenweg 10  
 35415 Pohlheim  
 Tel.: 06404-64906  
 Fax: 06404-668934  
 schmidt@buero-ploen.de  
 www.buero-ploen.de

**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
 "Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**

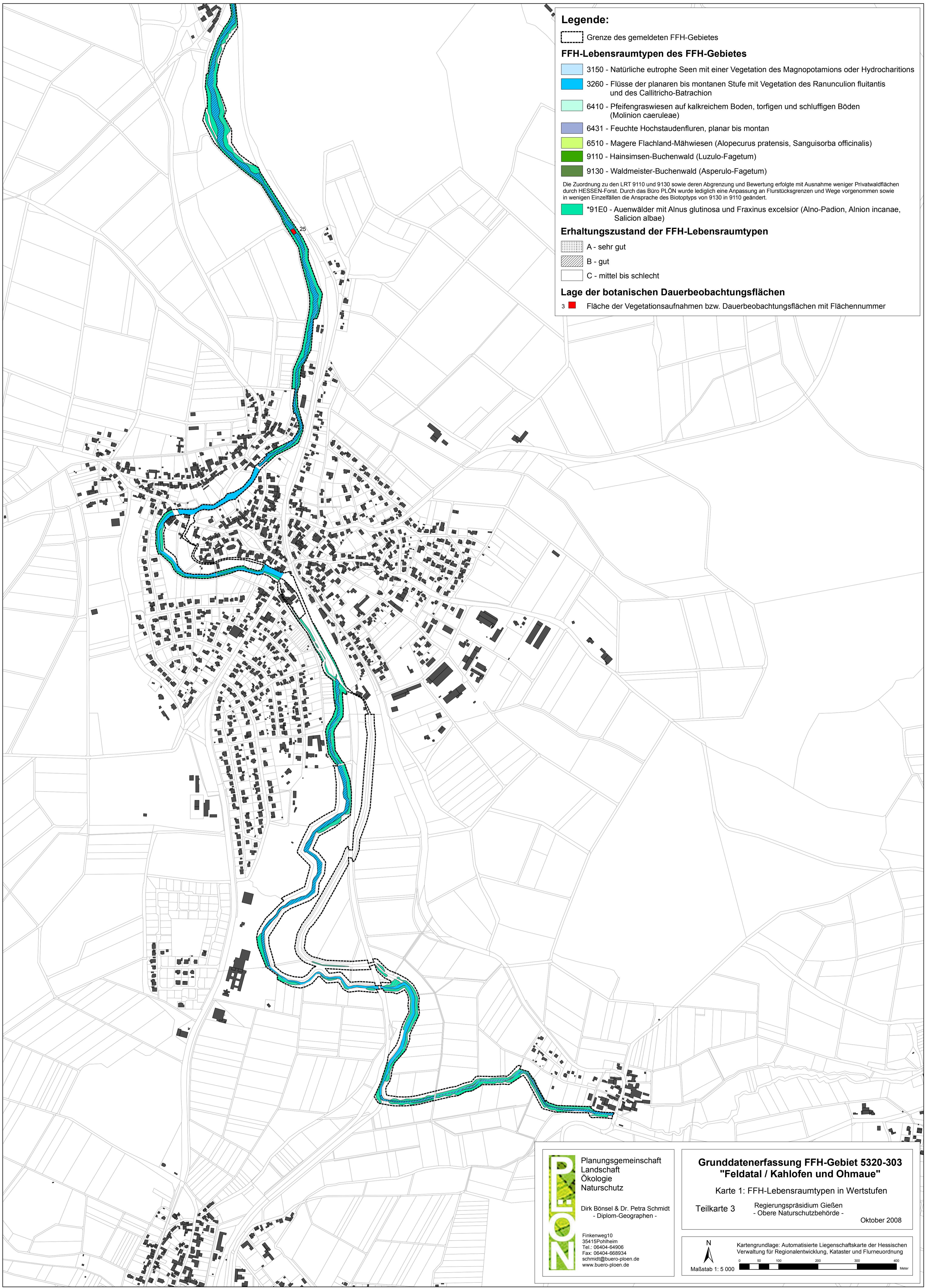
Karte 1: FFH-Lebensraumtypen in Wertstufen  
 Teilkarte 2

Regierungspräsidium Gießen  
 - Obere Naturschutzbehörde -

Oktober 2008

Maßstab 1: 5 000

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte der Hessischen  
 Verwaltung für Regionalentwicklung, Kataster und Flurneuordnung



**Legende:**

--- Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes

**FFH-Lebensraumtypen des FFH-Gebietes**

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
- 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinia caerulea)
- 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLON wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biotoptyps von 9130 in 9110 geändert.

\*91E0 - Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lebensraumtypen**

- A - sehr gut
- B - gut
- C - mittel bis schlecht

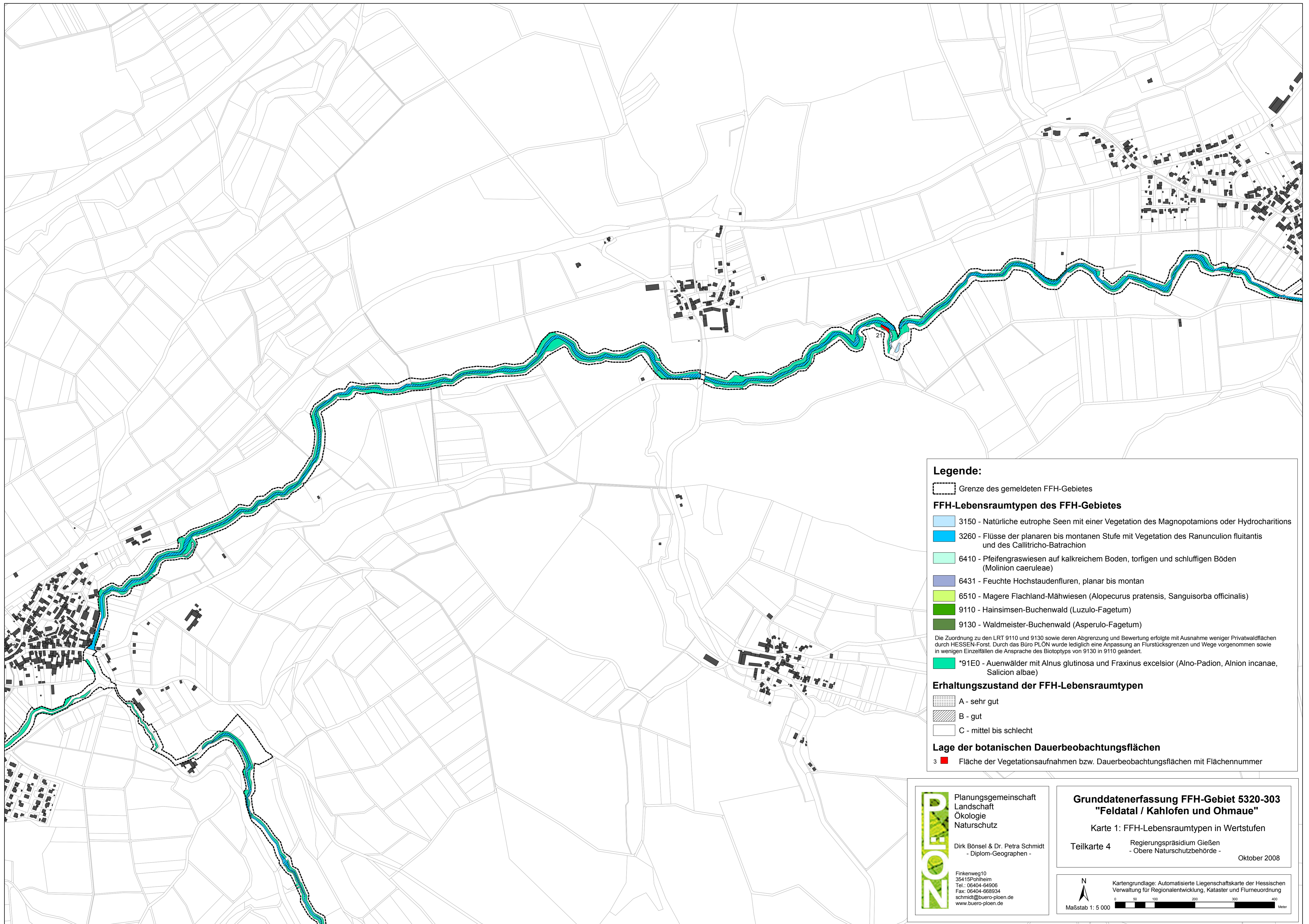
**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

- Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

**PLON**  
 Planungsgemeinschaft  
 Landschaft  
 Ökologie  
 Naturschutz  
 Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
 - Diplom-Geographen -  
 Finkenweg 10  
 35415 Pohlheim  
 Tel.: 06404-64906  
 Fax: 06404-668934  
 schmidt@buero-plon.de  
 www.buero-plon.de

**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
 "Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**  
 Karte 1: FFH-Lebensraumtypen in Wertstufen  
 Teilkarte 3      Regierungspräsidium Gießen  
    - Obere Naturschutzbehörde -  
 Oktober 2008

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte der Hessischen  
 Verwaltung für Regionalentwicklung, Kataster und Flurneueordnung  
 Maßstab 1: 5 000



**Legende:**

--- Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes

**FFH-Lbensraumtypen des FFH-Gebietes**

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitionis
- 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
- 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLOEN wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biotopstyps von 9130 in 9110 geändert.

- \*91E0 - Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lbensraumtypen**

- A - sehr gut
- B - gut
- C - mittel bis schlecht

**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

- 3 ■ Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

**PLANUNGSGEMEINSCHAFT  
LANDSCHAFT  
ÖKOLOGIE  
NATURSCHUTZ**

Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
- Diplom-Geographen -

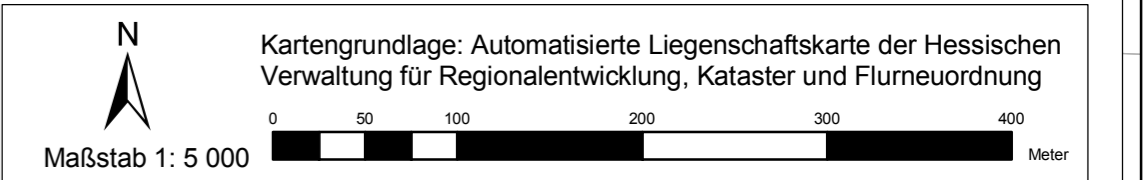
Finkenweg 10  
35415 Pohlheim  
Tel.: 06404-64906  
Fax: 06404-668934  
schmidt@buero-ploen.de  
www.buero-ploen.de

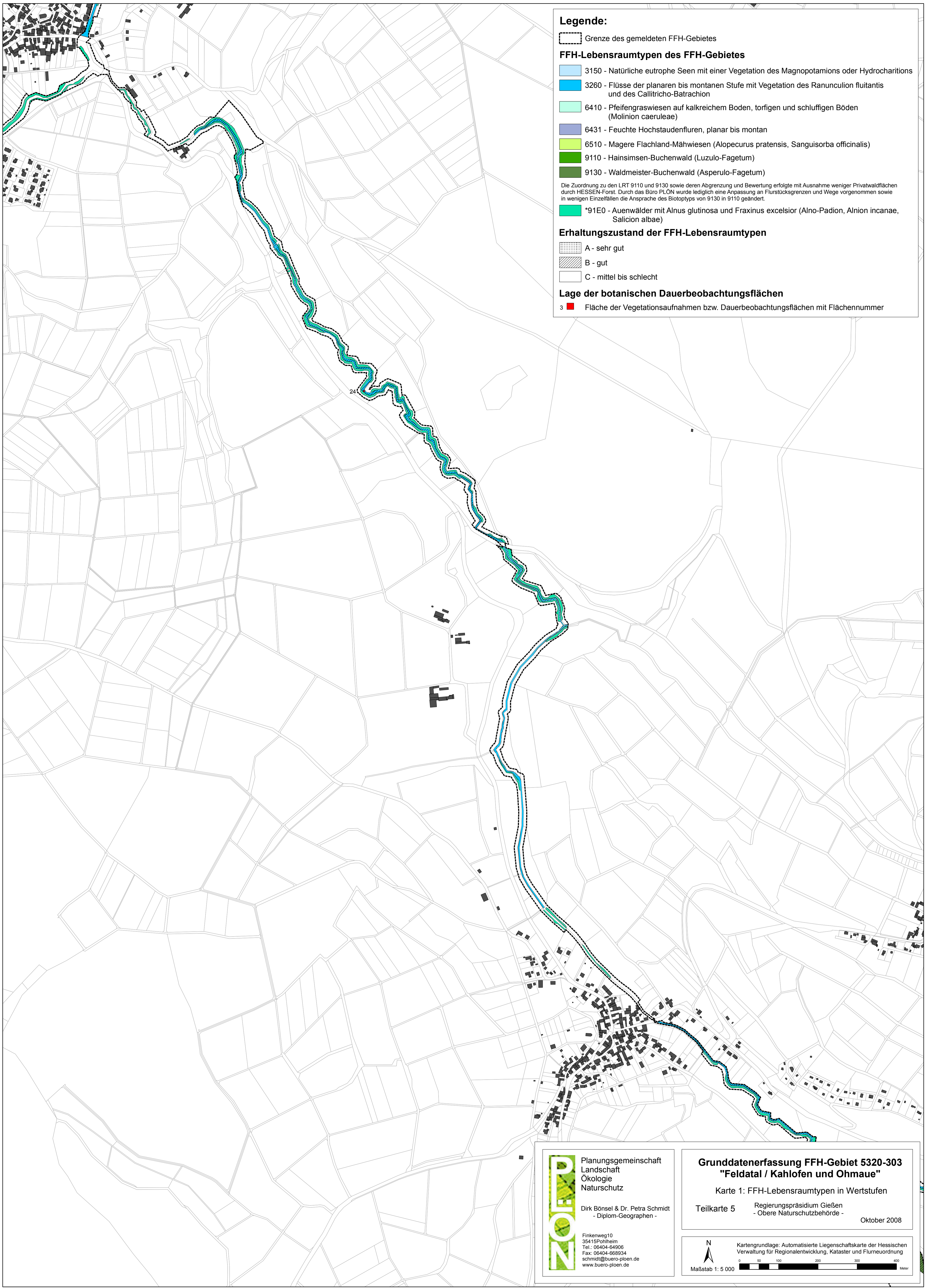
**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
"Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**

Karte 1: FFH-Lbensraumtypen in Wertstufen

Teilkarte 4     Regierungspräsidium Gießen  
- Obere Naturschutzbehörde -

Oktober 2008





**Legende:**

Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes

**FFH-Lebensraumtypen des FFH-Gebietes**

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons
- 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitricho-Batrachion
- 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLÖN wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biototyps von 9130 in 9110 geändert.

\*91E0 - Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lebensraumtypen**

- A - sehr gut
- B - gut
- C - mittel bis schlecht

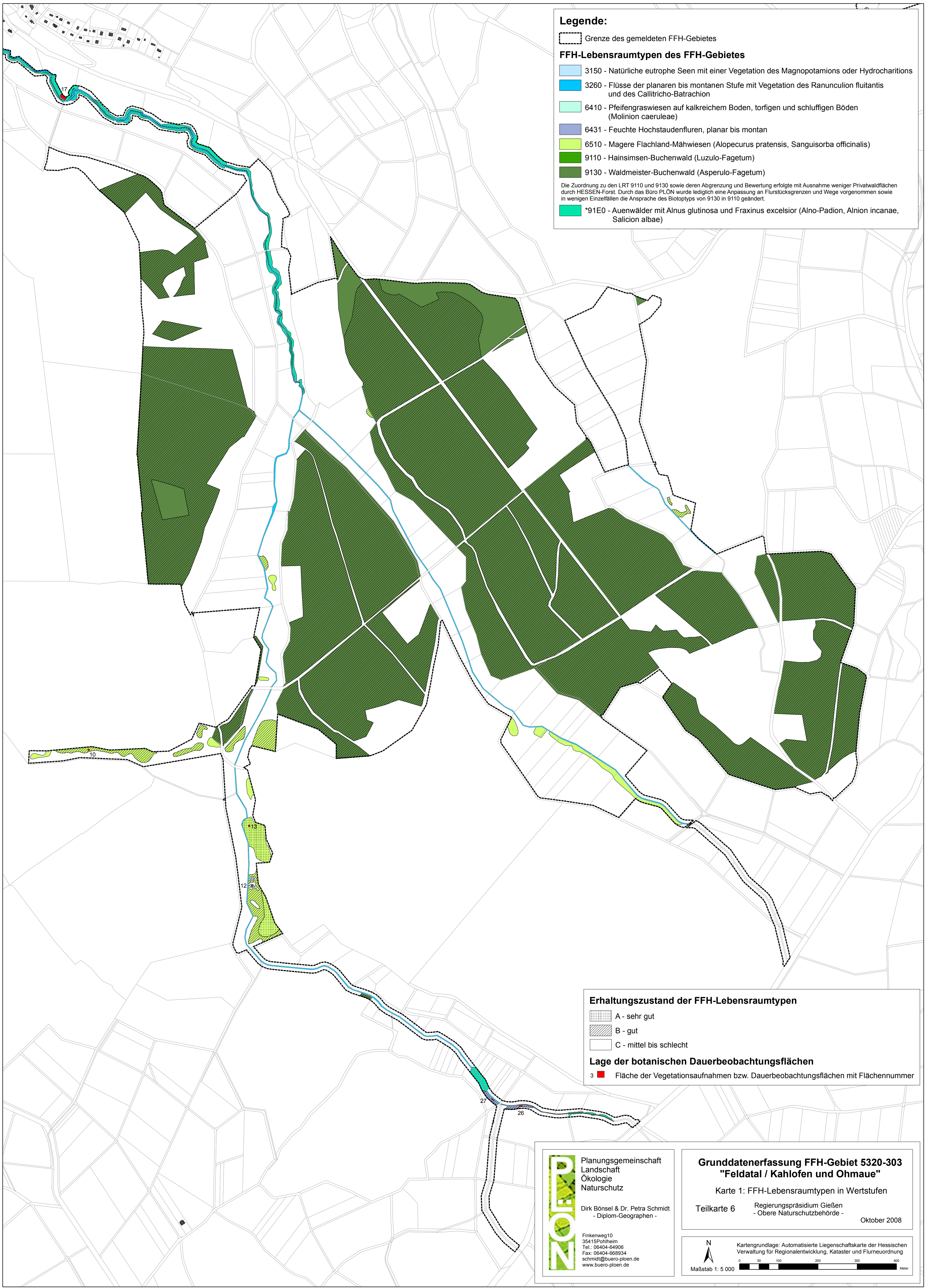
**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

3 Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

**PLÖN**  
 Planungsgemeinschaft  
 Landschaft  
 Ökologie  
 Naturschutz  
 Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
 - Diplom-Geographen -  
 Finkenweg 10  
 35415 Pohlheim  
 Tel.: 06404-64906  
 Fax: 06404-668934  
 schmidt@buero-ploen.de  
 www.buero-ploen.de

**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
 "Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**  
 Karte 1: FFH-Lebensraumtypen in Wertstufen  
 Teilkarte 5      Regierungspräsidium Gießen  
    - Obere Naturschutzbehörde -  
 Oktober 2008

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte der Hessischen  
 Verwaltung für Regionalentwicklung, Kataster und Flurneuordnung  
 Maßstab 1: 5 000



**Legende:**

--- Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes

**FFH-Lebensraumtypen des FFH-Gebietes**

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons
- 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
- 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLON wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biotyps von 9130 in 9110 geändert.

- \*91E0 - Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lebensraumtypen**

- ▨ A - sehr gut
- ▨ B - gut
- C - mittel bis schlecht

**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

- 3 ■ Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

**PLON**  
 Planungsgemeinschaft  
 Landschaft  
 Ökologie  
 Naturschutz

Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
 - Diplom-Geographen -

Finkenweg 10  
 35415 Pohlheim  
 Tel.: 06404-64906  
 Fax: 06404-668934  
 schmidt@buero-plon.de  
 www.buero-plon.de

**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
 "Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**

Karte 1: FFH-Lebensraumtypen in Wertstufen

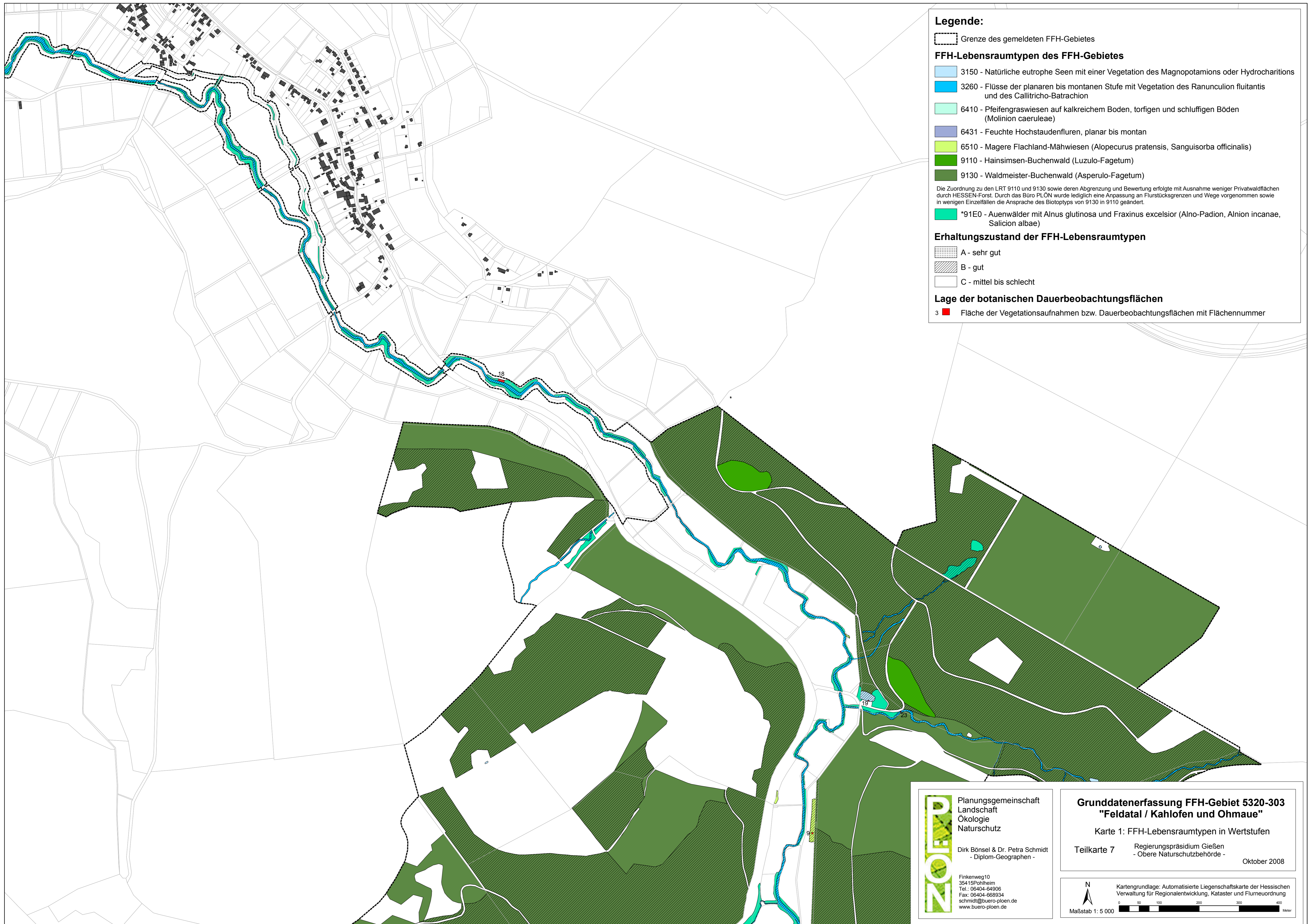
Teilkarte 6      Regierungspräsidium Gießen  
 - Obere Naturschutzbehörde -

Oktober 2008

Maßstab 1: 5 000

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte der Hessischen Verwaltung für Regionalentwicklung, Kataster und Flurneueordnung

0 50 100 200 300 400 Meter



**Legende:**

Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes  
**FFH-Lebensraumtypen des FFH-Gebietes**  
 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions  
 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion  
 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinion caeruleae)  
 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan  
 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)  
 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)  
 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)  
Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLOEN wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biotoptyps von 9130 in 9110 geändert.  
 \*91E0 - Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lebensraumtypen**

A - sehr gut  
 B - gut  
 C - mittel bis schlecht

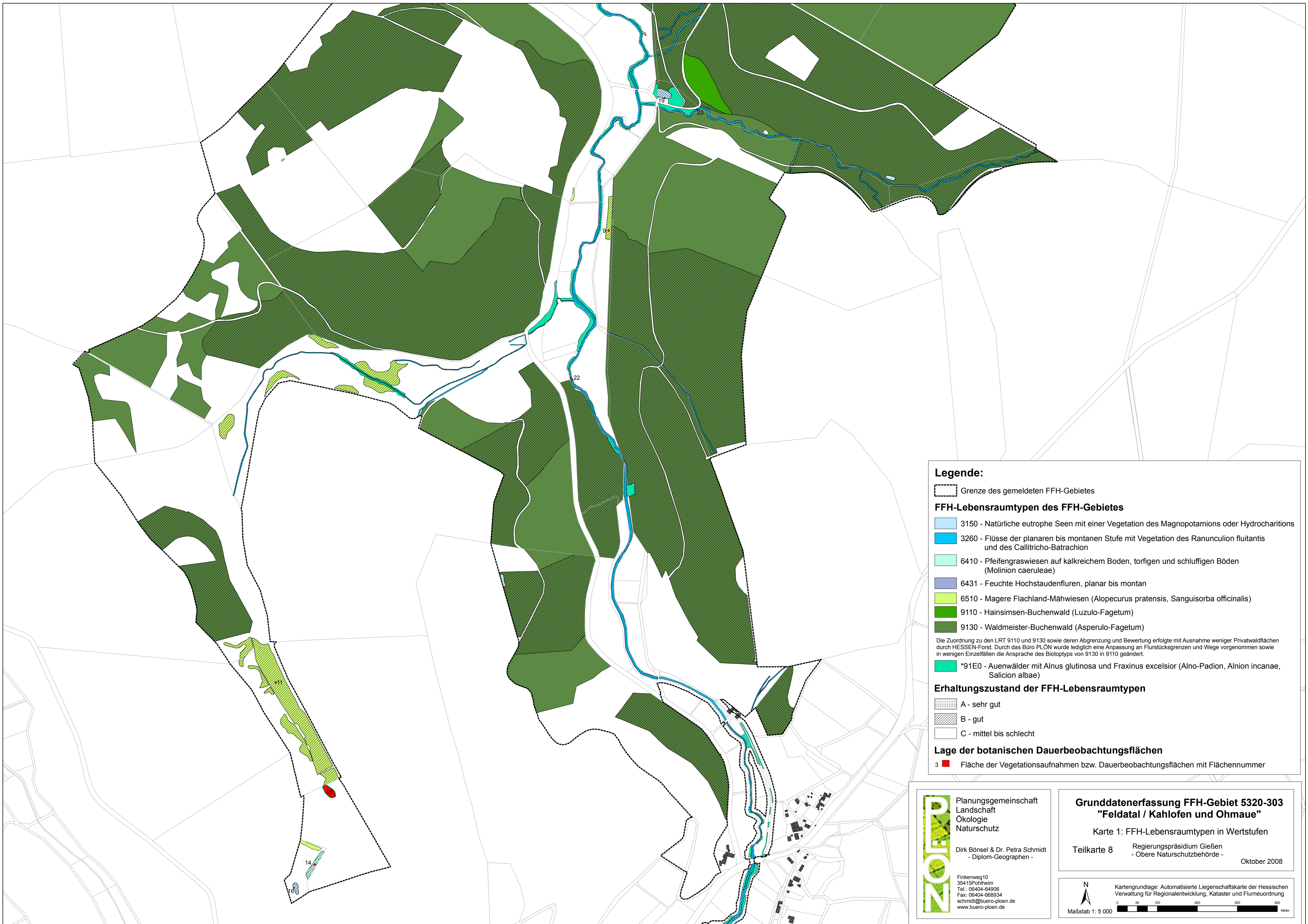
**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

3 Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

Planungsgemeinschaft  
 Landschaft  
 Ökologie  
 Naturschutz  
 Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
 - Diplom-Geographen -  
 Finkenweg 10  
 35415 Pohlheim  
 Tel.: 06404-64906  
 Fax: 06404-668934  
 schmidt@buero-ploen.de  
 www.buero-ploen.de

**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
 "Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**  
 Karte 1: FFH-Lebensraumtypen in Wertstufen  
 Teilkarte 7    Regierungspräsidium Gießen  
 - Obere Naturschutzbehörde -    Oktober 2008

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte der Hessischen  
 Verwaltung für Regionalentwicklung, Kataster und Flurneuordnung  
 Maßstab 1: 5 000



**Legende:**

--- Grenze des gemeldeten FFH-Gebietes

**FFH-Lebensraumtypen des FFH-Gebietes**

- 3150 - Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions
- 3260 - Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion
- 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)

Die Zuordnung zu den LRT 9110 und 9130 sowie deren Abgrenzung und Bewertung erfolgte mit Ausnahme weniger Privatwaldflächen durch HESSEN-Forst. Durch das Büro PLOEN wurde lediglich eine Anpassung an Flurstücksgrenzen und Wege vorgenommen sowie in wenigen Einzelfällen die Ansprache des Biototyps von 9130 in 9110 geändert.

- \*91E0 - Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

**Erhaltungszustand der FFH-Lebensraumtypen**

- A - sehr gut
- B - gut
- C - mittel bis schlecht

**Lage der botanischen Dauerbeobachtungsflächen**

- 3 ■ Fläche der Vegetationsaufnahmen bzw. Dauerbeobachtungsflächen mit Flächennummer

**NOEON** Planungsgemeinschaft  
Landschaft  
Ökologie  
Naturschutz

Dirk Bönsel & Dr. Petra Schmidt  
- Diplom-Geographen -

Finkenweg 10  
35415 Pohlheim  
Tel.: 06404-66906  
Fax: 06404-668934  
schmid@buero-ploen.de  
www.buero-ploen.de

**Grunddatenerfassung FFH-Gebiet 5320-303  
"Feldatal / Kahlofen und Ohmaue"**

Karte 1: FFH-Lebensraumtypen in Wertstufen

Teilkarte 8    Regierungspräsidium Gießen  
- Obere Naturschutzbehörde -

Oktober 2008

Maßstab 1: 5 000

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte der Hessischen  
Verwaltung für Regionalentwicklung, Kataster und Flurneuordnung

0 50 100 200 300 400 Meter



